

**Lehrveranstaltung:**

BAE4028 - Controller Unternehmensplanspiel (WI)

BAE4022 - Controller Planning Simulations (WI-GM, WI-GPM)

2 SWS, 3 Credits, Deutsch, Niveau: Fortgeschrittenes Niveau

Dienstags 08:00 – 11:15 Uhr (genaue Termine siehe „vorläufiger Zeitplan“)

Raum: <https://alfaview.com/join/alfaview-technik/2ab64040-f8fc-4aad-b489-80d02aa60f80/8267a65d-16fd-4c6a-a561-b6504f6dcdd4>

**Lehrende:**

Prof. Dr. Bettina C.K. Binder

Mehr Details: <https://www.hs-pforzheim.de/profile/bettinabinder/>

E-Mail: [bettina.binder@hs-pforzheim.de](mailto:bettina.binder@hs-pforzheim.de) (Bevorzugte Kommunikationsform)

**Kurzbeschreibung:**

Produktionsplanspiel mit strategischen und operativen Elementen

**Voraussetzungen:**

Module: Betriebswirtschaftslehre 1/2, Controlling

**Lernergebnisse:**

Die Studierenden können ihr theoretisches Wissen über strategisches Management und die Controlling-Konzepte, die zur Strategieumsetzung notwendig sind, anwenden, um ihr fiktives Unternehmen erfolgreich zu führen.

Konkrete Lernergebnisse sind:

Die Studierenden sind aufgrund ihres bisher erlangten Wissens in der Lage, eine Unternehmensanalyse durchzuführen, d. h. extern die Chancen und Risiken und intern die Stärken und Schwächen ihres Unternehmens zu identifizieren.

Sie wissen, wie der Strategieprozess abläuft, und sind in der Lage ausgehend von der Unternehmensvision eine Unternehmensstrategie zu formulieren. Sie können die Controlling-Konzepte und -Instrumente anwenden, um auf Basis der gewählten Strategie Ziele abzuleiten und diese messbar zu machen. Sie kennen Methoden und Kennzahlen, um die Zielerreichung zu überprüfen und bei Abweichungen Maßnahmen zur Korrektur einzuleiten.

Sie kennen die wertorientierte Unternehmensführung als modernen Ansatz des strategischen Managements. Sie sind daher sensibilisiert für die neuen immateriellen Faktoren, die dabei zur Betrachtung und Steuerung ihres Unternehmens mit einbezogen werden.

**Inhalt:**

Produktionsplanspiel mit strategischen und operativen Elementen. Fokus auf den Controlling-Prozessen. Kernthema ist die Optimierung der Prozesse und Kennzahlen der verschiedenen Unternehmensbereiche. Dem Lernenden werden die Auswirkungen verschiedenster Entscheidungen auf Kosten, Effizienz und Effektivität verdeutlicht. Wichtige Themen sind dabei auch Make-or-buy-Entscheidungen, eCommerce und interne Prozessoptimierungen.

**Beitrag der Lehrveranstaltung zu den Zielen des Studiengangs:**

	<b>Lernergebnis</b>	<b>Beitrag</b>
1.3	Die Studierenden weisen nach, dass sie ein solides Grundwissen in Betriebswirtschaftslehre haben.	Anwendung des Grundwissens zu Controlling relevanten Themenstellungen und Vertiefung durch praxisnahe Simulation
1.6	Die Studierenden weisen nach, dass sie ein solides Grundwissen in Quantitativen Methoden haben.	Anwendung und Vertiefung von Rechenverfahren zu Controlling relevanten Themenstellungen
2.1	Die Studierenden beherrschen gängige Computerprogramme zur Lösung betriebswirtschaftlicher und technischer Aufgaben.	Anwendung von Software für die Abbildung der Unternehmensprozesse und Präsentation der Unternehmensergebnisse
2.2	Die Studierenden sind in der Lage, die im betrieblichen Umfeld vorzufindenden Informationssysteme effektiv zu nutzen.	Anwendung von Datenbanken und Kalkulationsprogrammen zur Berechnung und Steuerung der unternehmensrelevanten Kennzahlen
3.1	Die Studierenden sind in der Lage analytische Fähigkeiten konstruktiv und kritisch auf komplexe Problemstellungen anzuwenden.	Management eines fiktiven Unternehmens mit seinen unterschiedlichen Funktionen
5.1	Die Studierenden sind in der Lage, komplexe fachliche Sachverhalte in klarer schriftlicher Form auszudrücken.	Wissenschaftlich exakte Erstellung einer Facharbeit als Zusatzaufgabe
5.2	Die Studenten weisen ihre mündliche Ausdrucksfähigkeit durch überzeugende Präsentationen und Vorträge nach.	Präsentation der Strategie und Unternehmensergebnisse und Diskussion im Plenum
6.1	Im Rahmen praktischer Aufgabenstellungen zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, erfolgreich im Team zu arbeiten.	Übernahme und Verantwortung von Führungsaufgaben in einem fiktiven Unternehmen, Zusammenarbeit als Führungsteam
7.1	Im Rahmen einer anwendungsorientierten Aufgabenstellung zeigen die Studierenden, dass sie in der Lage sind, komplexe, mehrere Disziplinen umfassende Lösungen zu erarbeiten und zu präsentieren. (GM)	Führen eines fiktiven Unternehmens unter Berücksichtigung der technischen und wirtschaftlichen Aspekte
7.1	Die Studenten zeigen anhand spezifischer Fallsituationen ihre Fähigkeit, funktions- und unternehmensübergreifende Geschäftsprozesse in globalem Kontext zu verstehen und zu gestalten. (GPM)	Steuerung und Optimierung der Geschäftsprozesse eines global agierenden Unternehmens
7.1	Die Studierenden zeigen, dass sie in konkreten Fallsituationen ihre interkulturelle Kompetenz wirksam einsetzen können. (IM)	Führung eines fiktiven Unternehmens unter Berücksichtigung der interkulturellen Aspekte

**Lehr- und Lernkonzept:**

Die Studierenden vertiefen und wenden ihr erlangtes theoretisches Wissen an bei der Führung eines fiktiven Unternehmens. Sie übernehmen die Leitungsaufgaben der Funktionsbereiche. Für die Steuerung ihres Unternehmens müssen sie aus einer großen Datenmenge die wichtigen Kennzahlen herausfiltern und analysieren. Die einzelnen Gruppen stehen im Wettbewerb zueinander und müssen im Plenum ihre Unternehmensergebnisse präsentieren und vertreten.

Der Lehrende und die Betreuer stehen jederzeit als Gesprächspartner zur Verfügung und geben Unterstützung und Ratschläge. Die Kommunikation erfolgt im persönlichen Gespräch oder über E-Mail.

**Regelungen zum Leistungsnachweis:****Übungsaufgabe**

Produktionsplanspiel mit strategischen und operativen Elementen. Fokus auf den Controlling-Prozessen. Kernthema ist die Optimierung der Beschaffungs-, Produktions- und Absatzlogistik. Dem Lernenden werden die Auswirkungen verschiedenster (Logistik-) Entscheidungen auf Kosten und Durchlaufzeiten der Produkte verdeutlicht. Wichtige Themen sind dabei auch Make-or-buy-Entscheidungen, eCommerce und interne Prozessoptimierungen.

**Benotung**

Kriterien zur Bewertung:

Planspiel

- Strategie-Präsentation (20%)
- Bilanz-Präsentation (20%)
- Abschluss-Präsentation (20%)
- Spielergebnis (40%)
  
- Planspiel (66,7%)
- Zusatzaufgabe: Teilnahme an einem Fachkolloquium (33,3%)

Grundsätzlich erhalten die Teammitglieder für die Arbeitsergebnisse der Übungsaufgabe die gleiche Punktzahl. Ausnahmen werden im Einzelfall besprochen.

1 = sehr gut	= eine hervorragende Leistung
2 = gut	= eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt
3 = befriedigend	= eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht
4 = ausreichend	= eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt
5 = nicht ausreichend	= eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt

**Lehr-/Lernunterlagen:**

Seminar-Unterlagen TOPSIM Planspiel sowie Ergebnisberichte entsprechend des Spielverlaufs werden vom Seminarleiter bereitgestellt.

**Unser Selbstverständnis als Lehrende:**

Wir sehen uns als Berater und Mentoren, die ihren Teil dazu beitragen, dass Sie einen erfolgreichen Lernfortschritt realisieren, ein Verständnis für die praktische Bedeutung der Lerninhalte bekommen, die Projektarbeit zielorientiert durchführen und konstruktiv im Team zusammenarbeiten. Unser Ziel ist es, dass Sie die Veranstaltung erfolgreich abschließen können, allerdings liegt der wesentliche Teil der Arbeit beim einzelnen Studierenden.

**Verhaltensregeln für die Studierenden:**

- Anwesenheitspflicht
- Beteiligung an der Gruppenarbeit
- Beteiligung an der Präsentation
- Verhalten Sie sich fair gegenüber den anderen Studierenden
- Kommen Sie pünktlich zum Unterricht und gehen Sie nicht früher
- Arbeiten Sie fair und kooperativ und kontinuierlich in Ihrem Team. Bei schwerwiegenden Problemen sollten Sie den Lehrenden konsultieren.

## Vorläufiger Zeitplan (Änderungen möglich):

### TOPSIM Planspiel Logistik/Controlling WS 2020/21

Prof. Uwe Dittmann / Prof. Dr. Bettina Binder

Termin	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung / Abgabe
<b>06.10.2020</b>	<b>9.00 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Einführung in das Planspiel</b> Gruppeneinteilung (Controller und Logistiker) Ausgabe der Planspielunterlagen Installieren des Spiels auf einem Laptop/Gruppe
12.10.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 1. Proberunde</b>
<b>13.10.2020</b>	<b>9.00 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Feedback 1. Proberunde</b> Spielanalyse und Ergebnispräsentation der Proberunden durch die Spielleiter Spielen der 2. Proberunde im Plenum
15.10.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 1. Runde</b>
<b>20.10.2020</b>	<b>08.00 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Strategiepräsentation</b> jede Gruppe einzeln
22.10.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 2. Runde</b>
29.10.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 3. Runde</b>
<b>03.11.2020</b>	<b>8.15 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Bilanzpressekonferenz</b> im Plenum Präsentation der einzelnen Gruppen - Bisheriges Spielergebnis, Analyse, Auswirkungen auf Strategie
05.11.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 4. Runde</b>
12.11.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 5. Runde</b>
<b>17.11.2020</b>	<b>09.00 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Projektbesprechung Logistik - nur Logistiker</b>
19.11.2020	bis 10.00 Uhr	via E-Mail	<b>Abgabe der Entscheidungen 6. Runde</b>
<b>24.11.2020</b>	<b>8.15 bis 11.15 Uhr</b>	<b>T1.5.09</b>	<b>Abschlusspräsentation</b> im Plenum Präsentation der einzelnen Gruppen - Spielergebnis, Analyse, lessons learned <b>Anschließend Feedback-Runde</b>
<b>tba</b>	<b>15.00 bis 17.30 Uhr</b>	<b>Sparkas- senturm</b>	<b>Ratingveranstaltung Sparkasse Pforzheim Calw im Plenum</b>